



**24. Internationale Deutsche Meisterschaft der Masters  
im Synchronschwimmen  
vom 30. Juni – 01. Juli 2018 in Hamburg**

Veranstalter: Deutscher Schwimm-Verband e.V.  
Ausrichter: Hamburger Schwimmverband e.V.  
Wettkampfstätte: **Schwimmhalle Inseipark**, Kurt-Emmerich-Platz 12, 21109 Hamburg

**Wettkampfanlage:**

Beckenmaße: 25 Meter x 33,33 Meter  
Wassertiefe: 2 Meter durchgehend

**Vorläufiger Zeitplan:**

**Samstag, 30.06.2018**

10.30 Uhr	Kampfrichtersitzung
11.00 Uhr	Einlass / Einschwimmen SOLO und DUETT
12.00 Uhr	Wettkampf Techn. Kür SOLO
13.00 Uhr	Wettkampf Techn. Kür DUETT
14.00 Uhr	Einschwimmen Technische Kür TEAM
15.00 Uhr	Wettkampf Technische Kür TEAM
16.00 Uhr	Einschwimmen FREIE KOMBINATION mit Musik in Startorder
17.00 Uhr	Wettkampf FREIE KOMBINATION

**Sonntag, 01.07.2018**

09.00 Uhr	Einschwimmen Freie Kür SOLO
10.00 Uhr	Wettkampf Freie Kür SOLO
11.00 Uhr	Einschwimmen Freie Kür DUETT
12.00 Uhr	Wettkampf Freie Kür DUETT
13.30 Uhr	Einschwimmen Freie Kür TEAM mit Musik in Startorder
14.30 Uhr	Wettkampf Freie Kür TEAM
anschließend	Einmarsch der Teilnehmer und Siegerehrung aller Wettkämpfe

**Zeitverschiebungen sind möglich, ein eventuell neuer Zeitplan wird mit dem Meldeergebnis bekannt gegeben.**

**Wettkampfbestimmungen:**

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Wettkampflizenzordnung (WGO), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes in aktueller Fassung. Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen, die einem der FINA angeschlossenen Verband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind.

**Altersklassen:** SOLO, DUETT 20-24, 25-29, 30-39, 40-49, 50-59, 60-69, 70-79, 80 und älter  
TEAM 20-24, 25-34, 35-49, 50-64, 65 und älter  
KOMBINATION 20-39, 40-64, 65 und älter

Im Duett, Team und Kombination kann altersklassenübergreifend geschwommen werden. Gewertet wird der Gesamtdurchschnitt der Altersklassen der Aktiven.

**Technische Kür:** Es gelten die FINA Wettkampfbestimmungen mit den **Technischen Elementen (Juli 2017)** für Solo, Duett und Team und die DSV Wettkampfbestimmungen WB SYN (**Stand 15.12.2017**) § 466 - § 469.

**Zeitvorgaben Technische Kür:**

Solo bis 1:45 Minuten  
Duett bis 1:55 Minuten  
Team bis 2:05 Minuten

**Zeitvorgaben Freie Kür:**

Solo bis 2:45 Minuten  
Duett bis 3:15 Minuten  
Team bis 4:15 Minuten  
Kombination bis 4:45 Minuten  
(jeweils inklusive 10 Sekunden Landbewegung)

**Meldungen:**

Die Meldungen sind ausschließlich per E-Mail und nur auf dem **amtlichen Meldebogen** des DSV (**Formblatt 400 (10 - 2015)**) zu senden an:  
die Schiedsrichterin Annette Gäßler, Email: [aws.gaessler@t-online.de](mailto:aws.gaessler@t-online.de)

Bei mehreren Duetten und Teams bitte durch Zahlen oder Buchstaben deutlich kennzeichnen welche Schwimmerinnen gemeinsam in einer Kür schwimmen.

**Meldungen, die nicht fristgerecht eingehen oder unvollständig sind, werden abgewiesen.**

**Auswertung: im Protokoll wird es zwei Auswertungen geben: eine Internationale Wertung und eine Deutsche Wertung.**

**Ansprechpartner:**

Schiedsrichterin: **Annette Gäßler**, Kelkheimer Str. 18, 65812 Bad Soden  
Tel. 0172-5312655

Ansprechpartner Ausrichter: **Anna-Julia Meyer**, Tel: 0176 – 20377333

Ref. Masters Synchronschwimmen: **Erika Döhner**, Reuterdamm 98, 30853 Langenhagen  
Tel. 0511-733733, mobil 01707777970

**Meldeschluss: Donnerstag, der 07. Juni 2018 bei der Schiedsrichterin**

**Meldegeld:**

Sockelbetrag: 25,00 € (einmalig pro Verein)

	<u>Solo</u>	<u>Duett</u>	<u>Team</u>
Techn. Kür	20,00€	25,00€	40,00€
Freie Kür	25,00€	30,00€	40,00€
Freie Kombination			45,00€

Das **Meldegeld** ist bis zum Meldeschluss auf das Konto des Hamburger Schwimmverbandes zu überweisen. **IBAN:** DE30 2005 0550 1211 1331 50, **BIC:** HASPDEHHXXX.

Stichwort „DMM Synchro 2018“ und Vereinsangabe. Zahlungen per Scheck werden nicht akzeptiert!

**Meldeergebnis**

Das Meldeergebnis wird allen teilnehmenden Vereinen nach Meldeschluss per Mail zugeschickt.

**Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)**

Bei Nichtantritt wird vom Deutschen Schwimm-Verband ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (doppeltes Meldegeld gemäß WB AT § 14 (2)) erhoben.

**Wettkampfgericht:**

Das Kampfgericht wird von der Schiedsrichterin eingesetzt. Die Vereine müssen mit der Meldung mindestens einen Wertungsrichter mit **gültiger DSV-Lizenz** benennen und haben dafür Sorge zu tragen, dass die Gemeldeten während des gesamten Wettkampfes zur Verfügung stehen. Die Anwesenheit bei der Kampfrichtersitzung ist für den Einsatz verpflichtend.

Bei Nichtstellung eines Wertungsrichters oder Nichterscheinen des gemeldeten Wertungsrichters wird eine **Ordnungsgebühr von 250,00 €** gemäß WB SYN § 405 vom betreffenden Verein erhoben. Vereine, deren Wertungsrichterinnen selbst als Teilnehmerinnen in einer Disziplin starten und für den Rest der Veranstaltung als Wertungsrichterinnen zur Verfügung stehen, zahlen eine Ordnungsgebühr von **55,00 €**.

Starten Wertungsrichterinnen in mehr als einer Disziplin, ohne dass der Verein einen weiteren lizenzierten DSV - Wertungsrichter gemeldet hat, wird vom betroffenen Verein eine Ordnungsgebühr von **125,00 €** erhoben.

**Alle Ordnungsgebühren sind nach Bekanntgabe im Meldeergebnis bis zum darin angegebenen Termin auf das Konto des DSV IBAN DE54 5205 0353 0002 0650 69 bei der Kasseler Sparkasse zu entrichten.**

**Auszeichnungen:**

Medaillen für Platz 1-3 und Urkunden für die Plätze 1-6 in allen Altersklassen **ausschließlich für die Freien Küren.**

**Technische Daten:**

Die Wettkampfanlage entspricht den Bestimmungen der WB SYN § 404.

Sie ist 25 Meter lang und 33,33 Meter breit mit einer Wassertiefe von durchgehend 2,00m.

Die Vereine werden gebeten ihre **Musiken als mp3-Dateien bis spätestens 23.06.2018 per E-Mail an folgende Adresse zu senden: [dmm2018@hamburger-schwimmverband.de](mailto:dmm2018@hamburger-schwimmverband.de)**

Es muss eine genaue Beschriftung mit Reihenfolge der Küren, Angaben der Namen und des Vereins mitgeschickt werden.

Ulrike Urbaniak  
Vorsitzender FS Masterssport  
Deutscher Schwimm-Verband

Erika Döhner  
Ref. Masters Synchronschwimmen  
Deutscher Schwimm-Verband

Dietmar Schott  
1. Vorsitzender  
Hamburger Schwimmverband